

## Notizen zu Maßnahme

### Fördervoraussetzungen

Die Maßnahme ist nach AZWV zertifiziert und kann mit einem Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit/ dem Jobcenter gefördert werden.

### Maßnahmeablauf

19.03.2012 – 15.06.2012  
Kompetenzerwerb/Fachunterweisungen

18.06.2012 – 07.09.2012  
Betriebliches Praktikum (bei Vorliegen der individuellen Voraussetzungen)

### Teilnahmevoraussetzungen

Die Teilnahme ist an keine bestimmte Schul- bzw. Berufsausbildung gebunden  
Teilnehmer sind in der Regel unter 25 Jahre alt.

### Maßnahmeabschluss

- Teilnahmezertifikat des BSI
- Berechtigungsschein für Flurförderzeuge (Gabelstapler) bei Bedarf
- bei Eignung auch LCCI/ECDL
- sonstige (bei Bedarf)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



Bildung und Praxis für  
arbeitslose Jugendliche  
unter 25 Jahren

**19.03.2012 – 07.09.2012**



**Bildungs- und Schulungs-Institut gGmbH**  
**Pfüttschbergstraße 10**  
**98527 Suhl**

**Tel.: 03681/ 45 55 017**

**Fax: 03681/ 45 55 021**

**E-Mail: [service@bsi-suhl.de](mailto:service@bsi-suhl.de)**

**Ansprechpartnerin: Frau Leser**



**VDP**  
VERBAND DEUTSCHER PRIVATSCHULEN  
LANDESVERBAND SACHSEN-THÜRINGEN e.V.  
BILDUNGSEINRICHTUNGEN IN  
FREIER TRÄGERSCHAFT

## Ziel der Maßnahme

Mit der Maßnahme sollen bei der Agentur für Arbeit/ Jobcenter in der Betreuung stehenden Jugendlichen i.d.R. unter 25 Jahren die Möglichkeit erhalten, eine auf die Persönlichkeit bezogene Qualifizierung und berufpraktische Erprobung mit variablen Inhalten zu absolvieren.

Durch die Einbeziehung von fachkompetenten Praxispartnern aus unterschiedlichen Branchen des Arbeitsmarktes ist die Maßnahme für alle Berufsgruppen offen.

Gemeinsam werden wir Ihre Voraussetzungen für eine erfolgreiche Vermittlung auf dem Arbeitsmarkt analysieren, Sie bei der Arbeitssuche aktiv unterstützen sowie ein Konzept für Ihre weitere Betreuung durch die Agentur für Arbeit/ Jobcenter erarbeiten.



## Inhalte der Maßnahme

### I. Berufsfeldübergreifende Maßnahmeinhalte

- Analyse der Ausgangssituation
- Schlüsselqualifikationen
- Bewerbungstraining
- Feststellung der fachlichen und persönlichen Kompetenzen
- Möglichkeiten der Integration auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt
- Auswertung der 1. Maßnahmephase

### II. Berufliche Qualifizierung (weitere Module auf Anfrage)

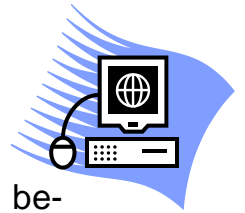
#### Lager

- Warenannahme und Warenprüfung
- Warenpflege und Warenkontrolle
- Lagerung und Pflege ausgewählter Warenarten
- Erstellung von Materialentnahmescheinen
- Inventur, Inventurverfahren, Bewertungsgrundsätze
- Umgang mit Gefahrgut
- Verpackungen



## Wirtschaft und Verwaltung

- Büroorganisation/ Bürowirtschaft
- Textverarbeitung/ Schriftverkehr
- Anwendung des betrieblichen Rechnungswesen
- Anwendung der Tabellenkalkulation
- Auftragsbearbeitung mit kaufmännischer Software (Lexware)
- Kommunikationstraining
- Personalverwaltung; Lohn- und Gehaltsabrechnung mit kaufmännischer Software (Lexware)



## Holz/Metall - Beschaffenheit und Bearbeitung von Werkstoffen

- Eigenschaften von Holzwerkstoffen
- Eigenschaften metallischer Werkstoffe
- Eisen- und Nichteisenmetalle
- Kunststoffe
- Erstellen von einfachen Teilzeichnungen
- Funktionsbeschreibungen
- Fertigungspläne
- Bearbeitung von Werkstoffen aus Holz und Metall



## Betriebliches Praktikum